

Wolfskarte DE – Einige Informationen zur Darstellung

Was ist neu?

Da inzwischen ein wesentlicher Teil der sog. GW-Nummern als Ergebnis der Individualisierung veröffentlicht ist, sind diese ab sofort in die Datensätze der Territorien und der Totfunde eingearbeitet. Da das Kürzel GW in einer reinen Wolfskarte keinen Informationswert darstellt, wird es, soweit die Herkunft des Tieres bekannt ist, durch das von der DBBW verwendete Kürzel für das Herkunftsrudel ersetzt.

Beispiel:

Ostenholzer Moor

Kurz	OMO
Land	NI
Nord	52.7257
Ost	9.7498
Status	Rudel
belegt/Rudel seit	15/16
Rüde	GW794m
Fähe	OM0669f
Info	20 () 19 (7+) 18 (5) 17 (6) 16 (5) 15 (2)
Elterntiere alt	UEM376m 15/16-17/18, BE524f 15/16-17/18
Quelle/Info	Kein Wert

In diesem Rudel ist der aktuelle Rüde zwar nachgewiesen, aber seine Herkunft nicht bekannt, deshalb behält er das Kürzel GW. Die Fähe ist eine Tochter dieses Rudels und bekommt daher das Kürzel OMO.

Die zuvor nachgewiesenen Elterntiere sind im Feld „Elterntiere alt“ mit dem Zeitraum aufgeführt, in dem sie dort nachgewiesen wurden.

Wölfe, für die nur das Herkunftsgebiet, nicht aber das Rudel bestimmt wurde, tragen das Kürzel „ALP“ für die Alpenpopulation oder „PL“ für Polen.

Bei ausländischen Rudeln wird das Länderkennzeichen angehängt, z.B. WYPL für Wymiarki in Polen.

Die verwendeten Geodaten sind grafisch den Ortsbezeichnungen bei Google-Maps zugeordnet. Sie entsprechen nicht den konkreten Örtlichkeiten von Rissen oder anderen Nachweisen. Die Karte soll ausdrücklich nicht zum „Wolfsstalking“ einladen.

Alles Weitere in der Karte bleibt so wie gewohnt. Die aktuellen Nachweise werden weiterhin monatlich aktualisiert. Veränderungen von Rudeldaten und Totfunde werden so zeitnah wie möglich eingetragen.

Wer Fragen oder Anregungen hat, bitte gerne an:

info@wolfszone.de